

## Statistik informiert ...

Nr. 51/2022

22. März 2022

### Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2021

#### Wert der Auftragseingänge um zehn Prozent gestiegen

Die größeren Betriebe im Bauhauptgewerbe Schleswig-Holsteins haben im Jahr 2021 Aufträge im Wert von rund 2,7 Mrd. Euro angenommen. Der Wert der Auftragseingänge stieg damit gegenüber dem Jahr 2020 um knapp zehn Prozent, so das Statistikamt Nord.

Mit einem Plus von 17,7 Prozent auf 948 Mio. Euro war bereits das zweite Jahr in Folge der Anstieg der Auftragseingänge im Wohnungsbau am stärksten. Im Straßenbau gab es ebenfalls einen Zuwachs im zweistelligen Prozentbereich (plus 10,3 Prozent auf 319 Mio. Euro). Dagegen ging der Wert der Auftragseingänge im öffentlichen Hochbau gegenüber dem Vorjahr um 4,4 Prozent zurück.

Der baugewerbliche Umsatz lag im Jahr 2021 mit knapp 3,0 Mrd. Euro um 2,4 Prozent unter dem des Vorjahres. Im Straßenbau (plus 0,8 Prozent) und im gewerblichen Hochbau (plus 0,1 Prozent) gab es leichte Umsatzsteigerungen.

#### Hinweise:

*Erfasst wurden Betriebe im Bauhauptgewerbe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen. Im Jahr 2021 waren dies in Schleswig-Holstein 391 Betriebe. Bei der Bewertung der Ergebnisse ist zu berücksichtigen, dass sich die Anzahl der erfassten Betriebe gegenüber dem Vorjahr um drei Betriebe vermindert hat. Größere Schwankungen sowohl in der Umsatz- wie in der Auftragsentwicklung können zudem durch die unregelmäßige Abrechnung bzw. Akquisition von Großaufträgen verursacht werden.*

*Unter „Wirtschaftsbau“ werden Hoch- und Tiefbaumaßnahmen im Nichtwohnungsbau, die nicht der öffentlichen Hand zuzurechnen sind, zusammengefasst.*

#### Fachlicher Kontakt:

Gerhard Lenz  
Telefon: 0431 6895-9323  
E-Mail: [bau@statistik-nord.de](mailto:bau@statistik-nord.de)

#### Pressestelle:

Alice Mannigel  
Telefon: 040 42831-1847  
E-Mail: [pressestelle@statistik-nord.de](mailto:pressestelle@statistik-nord.de)  
Twitter: [@StatistikNord](https://twitter.com/StatistikNord)

**Betriebe, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe<sup>1</sup>  
in Schleswig-Holstein im Jahr 2021 nach Bauarten und Auftraggebern**  
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

Merkmal	Januar – Dezember <sup>2</sup>		
	2021	2020	Veränderung in %
Betriebe	391	394	– 0,7
<b>Auftragseingang<sup>3</sup> (1 000 Euro)</b>	<b>2 660 551</b>	<b>2 428 599</b>	<b>9,6</b>
Hochbau insgesamt	1 504 932	1 311 243	14,8
Tiefbau insgesamt	1 155 618	1 117 356	3,4
Wohnungsbau	948 110	805 483	17,7
Wirtschaftsbau	847 976	781 570	8,5
Hochbau	443 096	386 770	14,6
Tiefbau	404 880	394 800	2,6
öffentlicher und Straßenbau	864 465	841 546	2,7
Hochbau	113 726	118 990	– 4,4
Straßenbau	319 440	289 638	10,3
sonstiger Tiefbau	431 299	432 918	– 0,4
<b>Baugewerblicher Umsatz<sup>3</sup> (1 000 Euro)</b>	<b>2 994 593</b>	<b>3 066 775</b>	<b>– 2,4</b>
Hochbau insgesamt	1 703 125	1 750 615	– 2,7
Tiefbau insgesamt	1 291 468	1 316 159	– 1,9
Wohnungsbau	1 112 275	1 156 885	– 3,9
Wirtschaftsbau	899 685	923 310	– 2,6
Hochbau	455 678	455 401	0,1
Tiefbau	444 007	467 909	– 5,1
öffentlicher und Straßenbau	982 632	986 580	– 0,4
Hochbau	135 171	138 330	– 2,3
Straßenbau	349 815	347 208	0,8
sonstiger Tiefbau	497 646	501 042	– 0,7

<sup>1</sup> Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

<sup>2</sup> bei Betrieben = Durchschnitt der Monate

<sup>3</sup> ohne Umsatzsteuer